

Montag, den 10.03.2025 von 14:00 - 17:00 Uhr bis 10.03.2025

**Seminargebühr:** 249,9 EUR inkl. USt.  
**Arbeitsunterlagen** und **einmaligem**  
**Zugang zur Online-Plattform.**

Die Durchführung findet auf unserer PartnerPlattform GoTo-Webinar statt. (ggfls. auch Zoom oder MS-Teams etc.) Für die Buchung werden der RE-Adressat, Name, Vorname und E-Mail-Adresse des TN benötigt!



**Referenten:**  
Dr. Klaus Olbing  
Rechtsanwalt,



Dr. Jens Stenert  
Rechtsanwalt,



**Online-Seminar**

## K 2505 Familienstiftungen

In der Nachfolgeberatung nimmt die Bedeutung von Familienstiftungen stetig zu. Mandanten möchten immer häufiger zu den Vor- und Nachteilen dieses Instruments beraten werden. Die steuerliche Privilegien mit der Errichtung einer Familienstiftung sind gering und weniger entscheidend. Dennoch kann sie in geeigneten Konstellationen ein ideales Instrument der Nachfolgegestaltung darstellen, z.B. um Vermögen vor dem ungehinderten Zugriff der Familienangehörigen zu schützen oder Vermögen dauerhaft für die Familie zu erhalten. Zum Teil kommt die Familienstiftung aber auch als geeignetes Vehikel in Betracht, um unerwünschte steuerliche Effekte zu vermeiden – insbesondere in Wegzugskonstellationen oder bei im Ausland ansässigen Begünstigten. Dabei müssen die steuerlichen Nachteile berücksichtigt werden (Stichwort: Erbersatzsteuer).

In unserem Webinar zeigen wir Ihnen auf, in welchen Konstellationen Familienstiftungen sinnvoll sind und in welchen nicht. Ferner sprechen wir über die zivilrechtlichen Möglichkeiten, solche Stiftungen auszugestalten und stellen die relevanten steuerlichen Aspekte anhand zahlreicher Praxisbeispiele dar.

**Inhalte sind unter anderem:**

1. Familienstiftungen in der Nachfolgeplanung – in welchen Fällen sind sie sinnvoll? Welche Alternativen gibt es
2. Zivilrechtliche Unterschiede: rechtsfähige Stiftung – nicht rechtsfähige (Treuhand) Stiftung
3. Gestaltungsmöglichkeiten bei der Errichtung von Familienstiftungen
  - a. Welche Organe sind zweckmäßig/zwingend?
  - b. Wer kann Begünstigter sein?
  - c. In welcher Form kann die Stiftung die Familie und den Stifter begünstigen?
  - d. Unter welchen Voraussetzungen kann die Satzung geändert oder die Stiftung aufgelöst werden?
4. Einfluss der Stiftungsaufsicht auf die Errichtung der Familienstiftung und die Verwaltung des Stiftungsvermögens bei der rechtsfähigen Stiftung
5. Ertragsteuerliche Aspekte bei der Errichtung einer Familienstiftung

**Die Lehrgangsbedingungen werden mit der Anmeldung anerkannt.**

**Die Datenschutzbestimmungen finden Sie unter [www.fsb-fachinstitut.de](http://www.fsb-fachinstitut.de).**

FSB GmbH FACHINSTITUT FÜR STEUERRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT · Littenstraße 10 · 10179 Berlin ·  
Telefon: (030) 8871 930 · E-Mail: [info@fsb-fachinstitut.de](mailto:info@fsb-fachinstitut.de) · [www.fsb-fachinstitut.de](http://www.fsb-fachinstitut.de)

6. Erbschaft- und schenkungsteuerliche Aspekte bei der Ausstattung von Familienstiftungen
  7. Vermeidung/Reduzierung der Erbschaftsteuer
  8. Grunderwerbsteuer bei der Stiftungerrichtung
  9. Besteuerung der Zuwendungen an die Destinatäre und Anfallsberechtigten
  10. Die Familienstiftung im internationalen Umfeld
- a. Die Ausländische Familienstiftung
  - b. Die inländische Familienstiftung mit Vermögen/Begünstigten in Ausland
  - c. Familienstiftungen als Instrumente zur Vermeidung der Wegzugsbesteuerung

**Die Lehrgangsbedingungen werden mit der Anmeldung anerkannt.**  
**Die Datenschutzbestimmungen finden Sie unter [www.fsb-fachinstitut.de](http://www.fsb-fachinstitut.de).**

**FSB GmbH FACHINSTITUT FÜR STEUERRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT** · Littenstraße 10 · 10179 Berlin ·  
Telefon: (030) 8871 930 · E-Mail: [info@fsb-fachinstitut.de](mailto:info@fsb-fachinstitut.de) · [www.fsb-fachinstitut.de](http://www.fsb-fachinstitut.de)